

Im Rahmen der Reihe „*Identität und Werte*“ laden das Informationsbüro des Europäischen Parlaments und die Vertretung der Europäischen Kommission zu folgender Veranstaltung ein:

Gespräch und Lesung mit Helga Kinsky-Pollak

am Dienstag, dem **21. April 2015, um 18.00 Uhr**
im Haus der Europäischen Union, Wipplingerstraße 35, 1010 Wien

Helga Kinsky-Pollak im Gespräch über „*Mein Theresienstädter Tagebuch*“

Moderation: Achim Braun



© Eva Kinsky

Die Schülerin Rosanna Wegenstein befragt die fast 85-jährige Zeitzeugin Helga Kinsky-Pollak über ihre Jugendzeit in den Konzentrationslagern Theresienstadt und Auschwitz. Sie liest ausgewählte Passagen aus der berührenden Chronik „*Mein Theresienstädter Tagebuch*“, das die Autorin als Kind niedergeschrieben hat.



In Zusammenarbeit mit Edition Room 28, Isabella M. Oswald, dem Tschechischen Zentrum Wien, dem Gitarristen Martin Škubal und dem Schulzentrum Friesgasse

Nach der Lesung laden wir herzlich zu anregenden Gesprächen bei einem Glas Wein ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung erbeten per E-Mail an: comm-rep-vie-veranstaltung@ec.europa.eu

Eine Signierstunde mit der Autorin ist für den 22. April 2015 geplant. Ort und Zeitpunkt werden noch bekanntgegeben.

Haus der Europäischen Union • 1010 Wien • Wipplingerstraße 35